

Apfelanbau: Förderung der Artenvielfalt

Apfelwiesen bieten den Lebensraum für Tausende Lebewesen und sind daher wichtige Ökosysteme. Sowohl im integrierten wie im biologischen Apfelanbau tragen klare Richtlinien zur Artenvielfalt bei. Bienen sind die unersetzlichen Helfer im Apfelanbau. Ihnen widmen die Bauern besonderes Augenmerk.

Auf einem **einzigem Quadratmeter Obstwiese** (integriert bewirtschaftet) leben mehr als **4.000 Bodenlebewesen** (zum Vergleich: auf einem Acker sind es 1.000).

Die **besondere Beschaffenheit der Obstwiesen** mit Bewässerungsteichen, Gräser- und Blumenarten in den Fahrgassen sowie Strukturelementen wie Mauern unterstützt diese **Artenvielfalt**.

Bienen aus über **22.000 Stöcken** bestäuben die Apfelbäume. Die **Bienendichte** ist in **Obstgebieten** damit **doppelt so hoch** wie im Landesdurchschnitt.

22.000
Bienenstöcke

4.000
Bodenlebewesen

